

## Termin

Mittwoch, 05.06.2019, 10:00 bis 15:00 Uhr

## Tagungsstätte

DASA Arbeitswelt Ausstellung  
Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin  
Friedrich-Henkel-Weg 1-25  
44149 Dortmund

## Ausrichter

Natur- und Umweltschutz-Akademie NRW



## Leitung

Dr. Andreas Stockey, NUA  
Dorothee Wiegard, NUA

## Anmeldung

bei der NUA online unter [www.nua.nrw.de](http://www.nua.nrw.de) oder per E-Mail an [poststelle@nua.nrw.de](mailto:poststelle@nua.nrw.de); mit beiliegendem Anmeldebogen per Post oder per Fax an 02361/ 305-3340 bis zum **22. Mai 2019**.

Die Kosten betragen 25,- €. Der Betrag ist bar vor Ort zu entrichten.

Für Partner, Kitas und Schulen, die an der Kampagne „Schule der Zukunft 2016-2020“ angemeldet sind, ist die Veranstaltungen kostenfrei.

**Organisatorische Fragen** werden beantwortet unter Tel. 02361/ 305-3304 und 3040 oder per E-Mail an [sdz@nua.nrw.de](mailto:sdz@nua.nrw.de)

**Fachliche Fragen** beantworten

Dr. Andreas Stockey, Tel.: 0521/ 106-2801/ 2869 oder per E-Mail [andreas.stockey@sdz-nrw.de](mailto:andreas.stockey@sdz-nrw.de)  
Dorothee Wiegard, Tel.: 0234/ 5479830 oder per E-Mail [dorothee.wiegard@sdz-nrw.de](mailto:dorothee.wiegard@sdz-nrw.de)

## Anfahrt

Informationen zur Anreise finden Sie im Internet unter: [www.dasa-dortmund.de](http://www.dasa-dortmund.de)

Aus Gründen der Nachhaltigkeit empfehlen wir die Anreise per ÖPNV: S-Bahn S1 „Solingen – Dortmund“, Haltestelle Dortmund-Dortfeld-Süd/DASA

## ZIELE FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG

17 ZIELE, DIE UNSERE WELT VERÄNDERN



Foto: UNESCO-Kommission

Developed in collaboration with TROLLBÄCK COMPANY | [trollbaeck.com](http://trollbaeck.com) | +49 30 206 1010  
Für graphic-arts.com | [www.graphics.com](http://www.graphics.com) | Foto: daniel kremer/stock by SHUTTERSTOCK (September 2015)

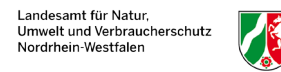
## Impressum

Natur- und Umweltschutz-Akademie NRW  
Siemensstraße 5, 45659 Recklinghausen  
Postfach 101051, 45610 Recklinghausen  
E-Mail: [poststelle@nua.nrw.de](mailto:poststelle@nua.nrw.de)  
Internet: [www.nua.nrw.de](http://www.nua.nrw.de)

Telefon: 02361/ 305-0, Telefax: 02361/ 305-3340

*Druck auf 100% Recycling-Papier, ausgezeichnet mit dem „Blauen Umweltengel“.*

Die NUA ist eingerichtet im Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz des Landes NRW (LANUV). Sie arbeitet in einem Kooperationsmodell mit den vier anerkannten Naturschutzverbänden zusammen (BUND, LNU, NABU, SDW).



## BNE-Modul: SDGs in Unterricht und Schulleben integrieren

05. Juni 2019

Dortmund

Veranstaltung Nr. 372-19



Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen



Ministerium für Schule und Bildung des Landes Nordrhein-Westfalen



[www.schule-der-zukunft.nrw.de](http://www.schule-der-zukunft.nrw.de)

[www.nua.nrw.de](http://www.nua.nrw.de)

## Zum Thema

Die Sustainable Development Goals (SDGs) wurden im September 2015 von der Generalversammlung der Vereinten Nationen in New York verabschiedet. Die SDGs skizzieren eine neue und ehrgeizige weltweite Agenda, um Armut und Hunger zu reduzieren, Gesundheit zu verbessern, Gleichberechtigung zu ermöglichen, den Planeten zu schützen und vieles mehr. Echte Fortschritte werden schwer möglich sein, wenn nicht alle Kinder und Jugendlichen weltweit eine hochwertige Bildung erhalten. Daher spielt Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) in den SDGs eine zentrale Rolle.

Was bedeuten die 17 Ziele einer nachhaltigen Entwicklung? Wie können die SDGs in den Unterricht und den Schulalltag eingebunden werden? Wie können Sie für Schülerinnen und Schüler erfahrbar und sichtbar werden? Welche Ansätze/Projekte gibt es schon dazu? All diesen Fragestellungen sollen im Rahmen dieses Moduls nachgegangen werden.

Nach einem theoretischen Input am Vormittag werden ab Mittag von unseren Referenten\*innen ganz konkrete und praktische Umsetzungsansätze und Best Practice Beispiele in Workshops vorgestellt.

Die vier verschiedenen Workshops werden auf dem Beiblatt vorgestellt. Wählen Sie bei der Anmeldung bitte einen Workshop aus.

## Programm

Ab 10:00 Uhr

### Eintreffen - Stehkafee und Anmeldung

10:15 Uhr

### Begrüßung

Dr. Sabine Kramer, DASA

Dorothee Wiegand und Dr. Andreas Stockey, NUA

10:30 Uhr

### Einführung

### ESD – SDZ – BNE – SDGs???? – Worum geht's eigentlich?

UNESCO Roadmap Education for Sustainable Development (ESD), Kampagne Schule der Zukunft (SDZ) - Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE), Agenda-2030 – Sustainable Development Goals (SDGs)

Dr. Andreas Stockey, Oberstufen-Kolleg Bielefeld und Regionalkoordinator der Kampagne Schule der Zukunft

11:00 Uhr

### Die „nachhaltigen Entwicklungsziele“ (SDGs) – ein globaler Bezugsrahmen für alle Staaten der Erde

Alle Staaten der Erde haben 2015 die „Agenda 2030“ beschlossen. Diese beschreibt, was sich politisch, ökonomisch und kulturell bis 2030 verändern muss, damit die Welt eine Zukunft hat. Der Powerpoint-Vortrag stellt die hier wesentlichen SDGs vor und erläutert die Herausforderungen, die damit für unsere Politikgestaltung und unsere Produktions- und Konsumweise gesetzt sind.

Georg Krämer, Welthaus Bielefeld, Fachpromotor für Globales Lernen in NRW

12:00 Uhr

### Mittagspause inklusive Mittagessen

13:00 Uhr

### Workshoparbeit in vier parallel angebotenen Workshops

Workshop I: AckerBildung: Förderung von Sozialkompetenzen, gesunder Ernährung und nachhaltigem Handeln  
Glen Vogt, Regionalmanager NRW der GemüseAckerdemie

Workshop II: Alles könnte anders sein - SDG-Scouts für eine zukunftsfähige Welt  
Elisabeth Brachem, Regionalpromotorin für entwicklungspolitische Bildungsarbeit, Werkstatt für Globales Lernen, Dortmund

Workshop III: SDGs und nachhaltige Lernprozesse  
Georg Krämer, Welthaus Bielefeld, Fachpromotor für Globales Lernen in NRW

Workshop IV: BNE-Profil und SDGs in der Oberstufe  
Dr. Andreas Stockey, Oberstufen-Kolleg Bielefeld

14:30 Uhr

### Gemeinsamer Austausch und Abschluss

15:00 Uhr

### Ende der Veranstaltung

Zusatzinformationen zur Veranstaltung 372-19  
BNE-Modul: SDG in Unterricht und Schulleben integrieren  
am 05. Juni 2019 in Dortmund

Bitte entscheiden Sie sich mit der Anmeldung für einen Workshop, an dem Sie teilnehmen möchten.

**Workshop 1: AckerBildung: Förderung von Sozialkompetenzen, gesunder Ernährung und nachhaltigem Handeln**

Der Workshop richtet sich an Erzieherinnen/Erzieher in der Kita sowie an Lehrerinnen/Lehrer der Förderschule, Primarstufe und Sek. I.

*Leitung: Glen Vogt, Regionalmanager NRW der GemüseAckerdemie*

In der GemüseAckerdemie bauen Schülerinnen und Schüler ihr eigenes Gemüse an und erfahren auf praktische Weise, wo unsere Lebensmittel herkommen, wieviel Arbeit im Gemüseanbau steckt und welche Bedeutung die Natur als Lebensgrundlage für uns hat.

Mit dem Lernort „Acker“ und den daran anknüpfenden Bildungsmaterialien schaffen wir eine Erfahrungswelt, die den Schulalltag sinnvoll und abwechslungsreich ergänzt. Dabei kann der Schulgarten/Acker als ganzheitlicher Lernort auch in anderen Fächern genutzt werden.

Ackerdemia entwickelt die GemüseAckerdemie anhand der Prinzipien einer Bildung für eine nachhaltige Entwicklung. Diese hat zum Ziel, mit innovativer Bewusstseinsbildung Wissen und Werte zu vermitteln sowie Kompetenzen zu fördern, die für die Gestaltung einer nachhaltig verträglichen Zukunft erforderlich sind. Mit unserer Bildungsarbeit leisten wir einen Beitrag zur Agenda 2030, deren Kernstück aus 17 nachhaltigen Entwicklungszielen, den Sustainable Development Goals besteht. Diese stehen unter der Vision einer besseren, gerechteren und nachhaltigeren Zukunft.

**Workshop 2: Fairer Handel aktiv – Die Kampagne Fairtrade-Schools**

Der Workshop richtet sich an Lehrerinnen und Lehrer der Sek. I.

*Leitung: Elisabeth Brachem, Regionalpromotorin für entwicklungspolitische Bildungsarbeit, Werkstatt für Globales Lernen (iz3wDO), Dortmund*

In diesem Workshop wird vorgestellt, wie sich Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe 1 in Kooperation mit der Werkstatt für Globales Lernen in Dortmund sich kostenlos zum SDG-Scout ausbilden lassen können.

Unter dem Motto „Global denken - lokal handeln“ werden Lernangebote und Aktionsformen zu den SDGs entwickelt, die auf die Interessen von Kindern und Jugendlichen ausgerichtet sind.

Die Scouts können in ihren Schulen Ansprechpersonen für Themen rund um die SDGs sein, diese in die Schülervvertretung einbringen oder Workshops und Aktionen nach ihren eigenen Interessen planen – einen Kleidertausch, eine Upcycling- Aktion oder einen Artikel zum Thema fairer Handel in der Schülerzeitung. Auch der Einsatz auf der Messe Fair & Friends vom 5.-8.9.2019 steht mit auf dem Programm. Denkbar ist alles was Spaß macht und auf die Möglichkeiten von Jugendlichen hinweist, selbst für die Erreichung der SDGs aktiv zu werden.

Das Projekt wird mit seinen Methoden, Erfolgen und Hindernissen vorgestellt, um praxisorientiert über globales Lernen und die Förderung von Engagement Jugendlicher zu sprechen.

**Workshop 3: Kann man mit den SDGs nachhaltige Lernprozesse anstoßen?**

Der Workshop richtet sich an Lehrerinnen und Lehrer der Sek. I und Sek. II.

*Leitung: Georg Krämer, Welthaus Bielefeld, Fachpromotor für Globales Lernen in NRW*

Die SDGs werden in den Augen unserer SuS nicht schon deshalb wichtig, weil alle Regierungen diese Ziele im Jahre 2015 beschlossen haben. Vielmehr kommt es darauf an, die weltgesellschaftliche Bedeutung dieses „Agenda-2030-Beschlusses“ zu erkennen und damit die Anfragen, die sich hieraus für unsere Politik und für unseren Lebensstil ergeben. Unser Workshop will dazu einladen, über das „didaktische Potential der SDGs“ nachzudenken. Außerdem stellen wir einige Materialien und Medien vor, mit denen die SDGs zum Thema im Unterricht gemacht werden können.

**Workshop 4: BNE-Profile und SDGs in der Oberstufe**

Der Workshop richtet sich an Lehrerinnen und Lehrer der Sek. II

*Leitung: Dr. Andreas Stockey, Lehrer am Oberstufen-Kolleg Bielefeld und Regionalkoordinator der Kampagne Schule der Zukunft*

Der Referent dieses Workshops berichtet von einem konkreten Beispiel und den Umsetzungsansätzen des Oberstufen-Kollegs in Bielefeld. Das Oberstufen-Kolleg, eine Versuchsschule des Landes NRW, ist seit langem aktiv im Bereich BNE und hat Bildung für nachhaltige Entwicklung im Rahmen eines fächerübergreifenden Grundkurs-Profil-Paketes aus drei Kursen als Schulprofil fest verankert. Insbesondere mit ihren Profilprojekten an außerschulischen Lernorten und internationalem Partner mit starkem Anwendungsbezug wird die globale Perspektive ausgewählter SDGs zur Leitlinie der BNE - Arbeit.

Ausgearbeitete Unterrichtsmaterialien des Umsetzungskonzeptes für andere Schulen werden vorgestellt und zur Verfügung gestellt.

Der Aufbau einer frei verfügbaren Materialwerkstatt ist in Vorbereitung. In diesem Workshop werden Materialien, Handreichung und Erfahrungen aus der Erprobung vorgestellt.

Fax: 02361/305-3340  
Email: poststelle@nua.nrw.de

Anmeldeschluss: 22. Mai 2019

An die  
Natur- und Umweltschutz-Akademie  
des Landes Nordrhein-Westfalen (NUA)  
Postfach 10 10 51  
45610 Recklinghausen

**Veranstaltung Nr. 372-19**  
**BNE-Modul: SDGs in Unterricht und Schulleben integrieren**  
am 05. Juni 2019 in Dortmund

Hiermit melde ich mich **verbindlich** zur o.g. Veranstaltung an. Die Kosten betragen 25,00 €.  
Der Betrag ist **bar** vor Ort zu entrichten.

Für die für den Zeitraum 2016-2020 angemeldeten Teilnehmer der Kampagne „Schule der Zukunft“ ist die Veranstaltung kostenfrei.

Wir sind angemeldete Kita/Schule/Partner für den Zeitraum 2016 – 2020.

Bitte wählen Sie für die Workshoparbeit einen Workshop aus. Nähere Informationen zum Workshopangebot finden Sie auf dem Beiblatt zum Veranstaltungsflyer.

- AckerBildung: Förderung von Sozialkompetenzen, gesunder Ernährung und nachhaltigem Handeln
- Alles könnte anders sein - SDG-Scouts für eine zukunftsfähige Welt
- Kann man mit den SDGs nachhaltige Lernprozesse anstoßen?
- BNE-Profile und SDGs in der Oberstufe

Sollten Sie nach **fester** Anmeldung an einer Teilnahme gehindert sein, bitten wir um **sofortige** Nachricht. Ein Rücktritt ist nur bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn möglich. Selbstverständlich können Sie eine Ersatzperson benennen (s. Rückseite).

Name	<b>dienstlich:</b>
	Dienststelle
Vorname	
Straße, Haus-Nr.	Straße, Haus-Nr.
PLZ Ort	PLZ Ort
Tel.:	Tel.: (Durchwahl)
Fax:	Fax:
E-Mail	E-Mail

Mit der Weitergabe meiner Adressdaten im Rahmen der Teilnehmerliste

- bin ich einverstanden       bin ich **nicht** einverstanden

Datum:

Unterschrift:

-----

-----

## **Anmeldeverfahren – Organisatorisches bei NUA-Veranstaltungen**

Die Veranstaltungen der NUA sind offen für alle Personen, sofern im Programmausdruck der Teilnehmerkreis nicht gesondert geregelt ist.

Für Ihre verbindliche Anmeldung zu Veranstaltungen verwenden Sie bitte das entsprechende Anmeldeformular der Veranstaltung.

**Sie erhalten seitens der NUA eine Eingangsbestätigung.**

Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt.

### **14 Tage vor Veranstaltungsbeginn erhalten Sie eine verbindliche Zu- oder Absage**

Änderungen des Programms und die Möglichkeit der Absage von Veranstaltungen, insbesondere bei nicht ausreichender Zahl eingegangener Anmeldungen, bleiben dem Ausrichter vorbehalten.

### **Teilnahmebeiträge**

Für die Teilnahme an einer Fortbildungsveranstaltung der NUA wird im Regelfall ein Teilnahmebeitrag erhoben. Die Kosten für Unterbringung und Verpflegung sind in der Regel von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern selbst zu tragen. Bei einzelnen Veranstaltungen sind diese Kosten im Teilnahmebeitrag enthalten. Angaben dazu, ob Verpflegung im Teilnahmebeitrag enthalten ist, entnehmen Sie dem jeweiligen Programmflyer.

**Der Teilnahmebeitrag ist vor Ort bar zu entrichten.**

Sollten Sie an einer Veranstaltung, zu der Sie sich angemeldet haben, nicht teilnehmen können, bitten wir um rechtzeitige schriftliche Absage bis spätestens 14 Tage vor dem Veranstaltungstermin. In diesem Fall ist die Absage kostenfrei.

Wir bitten um Verständnis, dass bei späterer Abmeldung der volle Teilnahmebeitrag in Rechnung gestellt werden muss. Wenn wir keine schriftliche Abmeldung erhalten, müssen wir ebenfalls den Teilnahmebeitrag in Rechnung stellen. Selbstverständlich können Sie in solchen Fällen auch eine Ersatzperson benennen.

### **Teilnahmebescheinigung**

Sie erhalten eine Teilnahmebescheinigung für die von Ihnen besuchten Veranstaltungen.

### **Datenschutz/Versicherungsschutz**

Mit der Veranstaltungsanmeldung wird der Verarbeitung der personenbezogenen Daten mittels ADV zugestimmt. Die Daten werden zum Zwecke der Veranstaltungsorganisation auf der Grundlage des Gesetzes zur Anpassung des allgemeinen Datenschutzrechts an die Verordnung (EU) 2016/679 und zur Umsetzung der Richtlinie (EU) 2016/680 (Nordrhein-Westfälisches Datenschutz-Anpassungs- und Umsetzungsgesetz EU NRWSDAnpUG-EU) vom 17. Mai 2018 verarbeitet. Eine Weitergabe von personenbezogenen Daten an Dritte erfolgt nur im Rahmen der Liste des Teilnehmerkreises.

Bei organisatorischen Rückfragen wenden Sie sich bitte direkt an die im Programm genannten Ansprechpartnerinnen oder -partner.